

Blaskapelle zählt 56 Aktive

Jahresversammlung des MV Neuweier / Eine stattliche Liste von Verpflichtungen

Von Doris Steffens

Neuweier – Ein voller Termin-kalender 2011, eine ähnlich volle Liste für 2012, so präsentierte sich der Musikverein Neuweier jüngst bei seiner turnusmäßigen Jahresversammlung. Mit anderen Worten: Die Neuweierer Blaskapelle ist in der Umgebung als ein stimmungsvoller Klangkörper stets willkommen.

Zur Einleitung der Versammlung bewies die Kapelle unter der Leitung ihres Dirigenten Alexander Wurz einmal mehr ihren vollen, differenzierten Sound mit einem flotten Marsch und war auch immer parat, die Versammlung musikalisch aufzulockern. Danach sorgte der Vereinsvorsitzende Markus Meier für einen zügigen Ablauf der Tagesordnung.

Schriftführer Michael Seiter legte in seinem Jahresrückblick eine stattliche Liste von Verpflichtungen vor. Unter den vielen großen und kleinen Auftritten – Geburtstags- und Jubiläumsständchen – ragte gleich im Februar 2011 der Besuch bei einer befreundeten Firma in der Nähe von Dresden heraus. Ein weiterer Höhepunkt war das Jahreskonzert im Mai, dem wenig später ein Auftritt bei den mittelalterlichen Winzertagen in Steinbach folgte.

Sehr zufrieden war der Vereinsvorsitzende mit dem Verlauf des Wein- und Sommerfestes im Juli rund um das Michaelsheim, weil auch „ideales Wetter zum Feiern“ herrschte, kommentierte Meier den guten Besuch. Was sich auch im Erlös der Tombola niederschlug, der der Jugendausbildung zugute kommt. Einen besonderen



Der Vorsitzende Markus Meier ehrt Sandra Jung, Ralph Seiter, Natalie Seiter und Patrick Meier (von links) mit bronzenen Ehrennadeln.

Foto: Steffens

Höhepunkt erlebten die Musikerinnen und Musiker vor wenigen Wochen (Februar 2012), als sie auf Einladung des Partnerschaftsvereins Baden-Baden zum Zitronenfest in Baden-Badens Partnerstadt Menton reisten. Die Kapelle besteht derzeit aus 56 Aktiven und dem Dirigenten Alexander Wurz, dazu 294 passiven und 20 Ehrenmitgliedern, wie Martina Oser in Vertretung von Orchestervorstand Sandra Steinel anfügte.

Anstelle des Jugendleiters Matthias Seiter verlas Ralph Seiter den Bericht über die Jugendkapelle, deren Auftritte neben anderen Verpflichtungen im Jahreskonzert und beim Sommerfest gipfelten. Markus Meier erklärte, dass der Verein eine musikalische Frühziehung im Kindergarten begonnen habe. Eine besondere

Gruppe sind die Neuweierer Guggemusiker „Guggemamol“. Die 28 Musikerinnen und Musiker unter der musikalischen Leitung von Tobias Eckerle hatten insbesondere in der Faschatskampagne ein randvolles Programm zu bewältigen, so Schriftführerin Kathrin Schmalz.

Mit der Entwicklung in der Vereinskasse zeigte sich der Vorsitzende Meier recht zufrieden. Obwohl Kauf und Reparaturen von Instrumenten und die Jugendausbildung große finanzielle Brocken waren, konnte Kassenwart Hilbert Pohl ein kleines Plus verzeichnen. Die Kassenprüfer Tina Daniel und Klaus Obrecht bescheinigten ihm eine exakte Kassenführung, wonach Günter Seifermann in Vertretung von Ortsvorsteher Ulrich Hildner für die Entlastung sorgte

und zugleich dem Verein ein Lob aussprach für dessen kulturelles Engagement und seine erzieherischen Aufgaben. Bei den Wahlen wurde Sabine Jung zur neuen Jugendleiterin gewählt als Nachfolgerin für Matthias Seiter. Für zehn Jahre aktive Mitgliedschaft in der Kapelle durften Sandra Jung, Patrick Meier, Natalie Seiter und Ralph Seiter die bronzene Ehrennadel des Vereins entgegennehmen.

Auch in diesem Jahr wird der Neuweierer Musikverein das kulturelle Leben in der Gemeinde wieder mitgestalten und unter anderem am 28. April zu seinem Jahreskonzert und im Juli zu seinem Sommerfest einladen. Wenn im August der Radiosender SWR4 in Neuweier zu Gast ist, wird der Klangkörper seine Heimat musikalisch repräsentieren.